

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Verlags-Preis... Redaktion und Expedition... Haupt-Filiale Dresden... Haupt-Filiale Berlin...

Anzeigen-Preis... Annahmefluß für Anzeigen... Druck und Verlag von G. Volz in Leipzig.

Nr. 287.

Montag den 9. Juni 1902

96. Jahrgang.

Amtlicher Theil.

Verdingung.

Die bei dem Ausbau eines öffentlichen Instituts an der... Die Baukosten werden belaufen sich auf...

Nußholz-Versteigerung.

Montag, den 23. Juni 1902, von Vormittag 9 Uhr an... 18 Stk. Eichen u. 12 Stk. Buchen...

Versteigerung.

Den 9. Juni d. J. Nachm. 3 Uhr sollen in L. G. G. im... 1 Pferd mit vollst. Schutze, 2 Pferde...

Konkurs-Auktion.

Montag, den 9. Juni 1902, von Vormittag 10 Uhr an... 100 Stk. Eisen, 50 Stk. Kupfer...

Feuilleton.

Frau Nachtigall im Rosenhag.

Von Dr. Curt Rudolf Kreuzhner (Friedenau). In einem deutschen Volksliede des 16. Jahrhunderts...

Das Nachtigallenlied wird niemals ein einziges Mal... Die Nachtigall aber übertrifft doch sie alle, weil sie...

Es ist ja nicht zu leugnen, daß eine Steuer, die das Steuer...

Versteigerung.

Dienstag, den 10. Juni, von Vormittag 10 Uhr an... 10 Stk. Eichen, 5 Stk. Buchen...

Die Sparkasse Paunsdorf.

eröffnet täglich von 9-12 Uhr Vor- und 2-5 Uhr Nachmittags...

Ein Rückblick auf die sächsische Steuerreform.

Im Hinblick auf alle die dargelegten Bedenken mußte man sich erwählen die Frage vorlegen, sind wirklich die...

Gründen abgelehnt worden war, nunmehr den von der... Die sächsische Steuerreform...

auf das Eingehende zu fixieren und in Noten zu legen... Die Nachtigall ist in ihrem Leben und Treiben ein...

Steuerung neben der allgemeinen Einkommensteuer frei. In-sonderheit hatte er § 19 des Entwurfs unter Herab-setzung der Grundsteuer auf 3 1/2 pro Einheit das land- wirtschaftliche Anlage- und Betriebskapital freizulassen, und zwar einschließlich des etwaigen Nebenbetriebs, und dieser Paragraph war von der zweiten Kammer angenommen worden; es war also wohl festgestellt, dass wenn die erste Kammer nun dieses Gesetz zurückweist und die Grundsteuer mit 4 1/2 besteuert, so ist das eine Verletzung des Gesetzes, und man muss auch das landwirtschaftliche Betriebskapital noch extra besteuert werden müssen. Dazu kommt, worauf seiner Zeit schon mein Bruder als Antragsteller im Antrag Widmet-Georgi aufmerksam gemacht hatte: Nimmt man, wie das in der früheren Steuervorlage geschehen war, die Grundsteuer mit 7 1/2 an, von der ein Fünftel Grundsteuer erhoben werden, so ergibt dies 5,53 pro Millie bei unverschuldetem Grundbesitz. Das ist schon 0,98 Proc. mehr, als bei dem beweglichen Vermögen. Bei verschuldetem Grundbesitz und außerdem bei all- denjenigen Grundbesitz, bei dem die Steuererhebung weniger als 7 1/2 an der Hand ist, ist die Grundsteuer dann prozentual noch höher. Auch darin liegt ja ein Ungleich. Die erste Kammer ließ aber trotzdem die Steuererhebung fallen, und sie wußte, woran sie nicht wußte, auch auf den Schluß der Vermittlungsvorschlag eingehend, das landwirtschaftliche Betriebskapital noch Zugabe des hängeligen Vermögens beanspruchend, wenn dieses Vorhaben nicht an der Erklärung der Regierung gescheitert wäre. Es kann ja nicht meine Ansicht sein, sagen liebe, verehrte Freunde zu polemisieren, aber verstanden kann ich es nicht, wenn sie über diese unbedeutende Differenz wegen des landwirtschaftlichen Betriebskapitals, zumal nachdem sie selbst dem § 19 zugestimmt hatten, so in Erregung kommen, daß sie von einem fränkischen Mitglied des Reformers sprechen können, das doch nur die Direktiven zur Verwirklichung bringt, die sie selbst dafür gegeben haben, und wie sie gegen die Regierung den Vorwurf richten können, daß sie selber in der Nichtbeachtung dieser Direktiven hätte finden sollen, und wie sie gegen das ganze Gesetz haben stimmen können. Das bewegliche Vermögen hat es seit über 20 Jahren hingekommen, daß es von einer Präsidentschaft frei blieb, die dem Grundbesitz auferlegt war; es wäre eine unglaublich höhere Ungerechtigkeit gewesen, als etwa in der Freilassung des geschuldeten land- wirtschaftlichen Betriebskapitals liegen könnte, wenn man durch eine Abkürzung des Gesetzes die Vorzugsstellung des beweglichen Kapitals abermals für unbestimmte Zeit ver- längert hätte, und es ist ein Unfug, auch im Interesse der Gerechtigkeit, anzunehmen, daß die verschiedenen Stimmen nicht die Mehrheit bilden könnten. Man wird sich ja über neue Steuern nie freuen und am wenigsten in der jetzigen schwierigen Geschäftslage. Aber man wird sich doch darüber freuen dürfen, daß man endlich die Formel für die Herab- setzung des fixierten Einkommens gefunden ist. Es ist wahr, es ist eine neue Formel, sie muß sich ihre eigenen Wege suchen, und bei ruhiger Durchsicht der abgedruckten Ent- wurfs hätte sich bezüglich der Herabsetzung der Grundsteuer schon jetzt Wohlwollender finden lassen. Es wird sich auch darum handeln, ob man eine neue Formel der Grundsteuer er- greifen werden soll, oder man wird wohl dem Gesetzen von Minister Recht geben müssen, wenn er davon warnt, schon jetzt in dieses Gebiet neue Versuche zu tragen. Auch aus dem Gebiete der Kommunalsteuerung, das ja von der zweiten Kammer mit in das Reformwerk hineingezogen war, werden die Konsequenzen des neuen Gesetzes zu ziehen sein. Wenn aber der Herr Finanzminister Dr. Müller das Gesetz nur als eine Etappe bezeichnet, so ist das wohl etwas zu wenig; man kann nur wünschen, daß die gemeinsame Grund- lage im Wesentlichen sich als dauerhaft erweisen möge; sie hat dem Staate beträchtliche neue Steuerquellen erschlossen, sie hat dem beweglichen Vermögen in gerechter Weise dazu beizutragen, sie hat den Gemeinden den ihnen überwiegen- den Teil der Grundsteuer weniger als zu einer großen Höhe als Subvention beizutragen und sie hat in der Einkommen- steuer die härtesten Schultern mehr belastet. Ich glaube, daß das Resultat ein ist, auf das man mit Befriedigung zurück- blicken darf! Dabei mag auch noch erwähnt werden, daß wenn es unmöglich war, den Vereinigungsversuchen auch die Wahlgesetzfrage zu regeln, der Staatsminister von Weisbach auf meine Anfrage bestimmte und beruhigende Zusagen gegeben hat. Dr. Georgi.

Gemeinnütziger Verein „Vorwärts“ zu Leipzig-Gohlis.

Am 5. Juni hielt der Gemeinnützige Verein „Vorwärts“ zu Leipzig-Gohlis im „Neuen Gasthof“ daselbst eine recht gut besuchte Monatsversammlung, in welcher der neu gewählte Vorstand des Vereins, Herr Günther Köllner, Gohlis, äußere Gohlische Straße 80, II, zum ersten Male die Verhandlungen leitete. Nach Begrüßung der Anwesenden wurde zunächst noch vor Eintritt in die Tagesordnung der an dem 5. Juni erschienenen Vorstand- mitglieder in herzlich gehaltenen Worten gedacht und ihnen die Anerkennung des Vereins für ihre vielfachen Verdienste um denselben von der Versammlung durch Er- geben von den Dingen gesprochen. Von den sich daran an- schließenden geschäftlichen Mitteilungen wäre außer manchem anderem besonders zu erwähnen, daß an den Stadtrat sowohl die Petition des Vereins um Ver- breiterung der Röhren- und Gasleitungen in Gohlis, die beide wegen ihrer außerordentlichen Breite den gegenwärtig an sie gestellten Anforderungen ganz und gar nicht mehr genügen — zunächst sich doch gerade durch diese zwei alten Vorarbeiten der gewaltige Strom des Verkehrs aus der Stadt nach Norden zu den dort gelegenen Militäranlagen und von da wieder zurück — als auch das Gesuch um Er- richtung einer Realschule in Gohlis oder doch wenigstens um vorläufige Verlegung einiger Parallelschulen aus der I. Realschule in das neu zu erbauende Gebäude der XI. Bürgerchule an der Friedrich-Carl-Straße in Gohlis, ein- gereicht seien und die Entschließung des Stadtrates dazu noch ausstünde. — Eine längere Ausdrucks machten die im November stattfindenden Stadterwerbungen in Gohlis, die jetzt schon zur Bildung von Wahl-Commis-Veranstaltung gegeben haben, deren Ver- gangen dem Vereine zugesandt worden waren und in dieser Sitzung zur Besprechung gelangten. — Den größten Teil des Abends nahmen die Beratungen über das in der- selben im Antrage des Vorstandes, den 9. Juni, im Schiller- städtchen in Gohlis abgehalten werden soll. Wenden ja noch an diesem Abend einzelne Commissionen für Einkauf, Verpflegung, Spiele u. s. w. zusammengetreten und mußte

auch noch über dies und jenes Entschlossenheit gefaßt werden. Dank der eifrigen Beteiligung fast sämtlicher Mitglieder an den Beratungen wie an der Bildung der einzelnen Commissionen, für die sich mancher freiwillig meldete, kamen die Verhandlungen schnell vorwärts, so daß — nachdem noch befristet worden war, auf das Ende des erst vor wenigen Monaten verkündeten Jahreskongresses des Vereins, Herrn Köllner, aus Tausendheit dafür, daß er seine schon bei Begegnung so oft bewiesene Anteilnahme an den Angelegenheiten des Vereins auch nach seinem Tode dadurch bewahrt hat, daß er dem Verein für seine aller 3 Jahre zu veranschlagenden Summe jährlich 100 Mark als halbjährliche Summe sicherstellt, — die Sitzung noch vor Mitternacht mit Verlesung des Protokolls geschlossen werden konnte.

Vermischtes.

Ein neues Goldland mit schätzhaften Schätzen. Aus New York wird unter dem 20. Mai berichtet: 5000 Gold- schmelzer befinden sich gegenwärtig auf dem geländerten Wege über 30 Fuß tiefe Schneewasser nach dem neuen Goldlande am Tundra-Mountain Idaho, das ein Goldreichtum in der Größe der Goldminen von Idaho und Alaska in Schätzen zu stellen verspricht. Die Schmelzer haben eine mühselige, indem Trüben über die Hunderte von fliegenden Geröllern des Hochlandes gefahren werden müssen. Auch mit großen Gefahren ist die Fahrt verlaufen und kann nur zur Nachtzeit unternommen werden. Bei Tage nämlich schmelzt die obere Schneedecke unter den Strahlen der Sonne und hüllt sich erst wieder nach dem Eintritt der Nacht. Es sind bereits 5 Fälle vorzukommen, in welchen die Schneewasser unter dem Trüben der Goldschmelzer eingedrungen und diese so die Schneewasser eingeleitet hat, auf immerwährende Zeiten. Goldschmelzer, welche verunglückt sind, machen die erspähten Angaben über den unermeßlichen Reichtum der neuen Goldlager. Der Goldreichtum umfaßt 40 englische Quadratkilometer. Proben des Goldes, der dort gefunden wurde, haben einen Wert von 2000 bis zu 200 000 £ per Tonne, und es sind jährliche große Goldmengen gefunden worden, die fast ganz aus reinem Gold bestehen. Von den Goldminen Gohlis sind Goldminen gefunden worden, deren Wert auf Millionen berechnet wird. Mehr als 60 Goldgruben haben sich „Claims“ genannt, die einem jeden von 200 000 bis 2 000 000 £ ein- bringen müssen. Wände vom Gold beginnende Goldgruben haben bei dem allergeringsten Verfall der Goldgewinnung in einem einzigen Tage 500 bis 2500 £ verdient. Die geringsten Anforderungen bringen reichen Vorkommen. Der Bergbau nach dem neuen Goldlande hat erst begonnen. Bänge der alten Mine, die nach dem Tundra-Mountain führen und die vor 100 Jahren von den Trappern der Indianer bei- genutzt wurden, sprechen keine Nachrichten wie die Höhe mehrheitlich aus der Erde. Nicht weniger als hundert Punkte sind im Bau begriffen. Bis Mitte Juni, bis zu welcher Zeit der Schnee geschmolzen sein wird, sieht man den Reichtum von mindestens 20 000 Goldschmelzern entgegen. Von Fremdenpersonen haben bis jetzt nur einige wenige das neue Goldland erreicht, darunter eine ledige farbige, Mathilda Smith, die sich früher durch Waschen er- nährte; sie kam mitten im Winter mit erfrorenen Gliedern und dem Tode nahe in dem Camp an. Weiteres Goldschmelz, die den Wut und die Ausdauer der Natur bewundern, denken ihr „Claim“ durch welche sie reich werden will. Eine weiße Frau, Mrs. J. Henderson von Chicago, befindet sich mit ihrem kranken Mann auf dem Wege nach dem Goldlande. Zur Zeit herrscht in der Goldlagerung ein Mangel an Lebensmitteln, und die neuen Goldminen finden das Leben in der Tundra-Mountain-Region sehr schwierig. Weizenmehl kostet 100 £ per Tonne, Weizenmehl 60 £ per Tonne, Speise 20 £ per Tonne, kleine Büchsen-Backpulver 6 £ per Tonne, Backpulver 20 £ per Tonne, Kartoffeln 4 £ per Tonne.

Die Zeltsteuer

ist nunmehr in dritter Lesung mit 50 Pfennig per Flasche angenommen u. wird am 1. Juli 1902 in Kraft treten. — Schanwein im Besitz von Haushaltungsvor- ständen, die weder Anschlag noch Handel mit Getränken betreiben, bleibt, sofern die Gesamtmenge nicht mehr als 30 Flaschen beträgt, von der Zeltsteuer befreit! Wir empfehlen den Gönnern unseres „Henkel Troden“ hiervon Gebrauch zu machen und sich zum Bezug an den Weinhandel zu wenden. Henkel & Co., Mainz.

Die von Tausenden von Aerzten mit Eisen-Tropon gesuchten Erfahrungen beweisen seine vorzüglichen Wirkungen bei allgemeiner Körperschwäche von Kindern, Frauen und Kranken. Preis Mk. 1.80 per Bouteille.

„MAIZENA“ ges. erw. ocht amerik. Malmehl z. Herst. v. Pudings, Torten, Mehlspeisen, geschmackv. Rezepten a. jed. 1 Pfd.-Pack. vorz. Verdaulichkeit. Allein-Fabr. NATIONAL STARCH CO. NEW-YORK.

Tageskalender. Telefon-Anschluss: Expedient des Leipziger Tageblattes Nr. 222 Redaktion des Leipziger Tageblattes 153 Buchbinder des Leipziger Tageblattes (H. Heß) 1173 Alfred Oehlmann. C. H. Heßmann's Sortiment. Filiale: Hei- derichstraße 8; Nr. 4048. Louis Heßmann, Filiale des Leipziger Tageblattes; Haupt-Vertriebs- straße 14; Nr. 2255. Königsplatz 7; Nr. 7005.

Berliner Tagesblätter • Verzeichnis der „Leipziger Tagesblätter“, Berlin SW., Königsplatz 110, direkt am „Anhalter Bahnhof“... (Detailed list of newspapers and their details, including prices and contact information for various publishers and distributors in Leipzig and Berlin.)

Besteuerung neben der allgemeinen Einkommensteuer frei... (Advertisement for a tax-related service or product, mentioning specific regulations and contact details.)

Neues Theater. Montag, den 9. Juni 1902. Anfang 7 Uhr. (150. Abonnement-Vorstellung 2. Serie, 2. Teil.) G. Hofmeister des Herrn Anton Franck. Hasemann's Töchter. (150. Abonnement-Vorstellung 2. Serie, 2. Teil.)

Abonnements-Anzeige. Mit der 151. Abonnement-Vorstellung beginnt das III. Quartal des Jahres-Abonnements (50 Vorstellungen), bestehend aus 30 Vorstellungen je nach Bedarf und werden die weiteren Abonnement- blätter des Jahres... (Advertisement for a subscription service, detailing terms and conditions.)

Altes Theater. Heute und morgen: Geschlossen. Die Direction. (Advertisement for the 'Altes Theater', announcing a closure for two days.)

Battenberg-Theater. Montag, den 9. Juni, Abends 8 Uhr. Hasemann's Töchter. (Advertisement for the 'Battenberg-Theater', featuring 'Hasemann's Töchter' on the 9th of June.)

Steppdecken, Schlafdecken, Wagendecken, Reise-Plaids u. -Decken, Kissen, Gartentischdecken. Enorme Auswahl, billigste Preise. G. H. Schrödter, Neumarkt 31/33, Ecke Magazingasse. Specialhaus für Möbelstoffe, Teppiche, Gardinen, Portiären, Tisch- u. Divandecken.





**Werk- und Lagerplätze**  
 langjährig zu vermieten. Näheres Berliner Straße Nr. 12, im Contar.  
**Markt No 2** Hat in der ersten Etage über 500 qm große Geschäftsräume zu vermieten. Näheres durch F. G. Mylius, Bismarckhaus.

**Zeiger Straße Nr. 6b**  
 (Nähe des Röstplatzes) ist ein größerer Laden zu vermieten durch Rechtsanwalt Dr. C. Janek, Marktstraße 6.

**Laden Markt 5** zu vermieten. Wiederherstellung nach Brand. Neb. durch C. Schmidt, Marktstraße 47, I.

**Elsterstr. 13** I. Obergeh. v. Wohnung zu 5 Zimm. Bad und reichl. Zubehör, per 1. Oct. für 1500 A zu verm. durch Bernhard Handmann, Bureau für Grundstücksvermittlung, Hauptstraße 1.

**Herrsch. Dreifamilienhaus** Bedaustraße 1c, Süd ins Nicolaihof, ab 1. Oct. 1. Etz. 8 Zimmer und Saal, vermietbar. Schmidt & Jochims, Thomaeplatz 4.

**Elsterstraße 61** 2. Etage, 6 Zimmer, Bad und Zubehör, 1.10. oder früher zu vermieten. 1400 A

**Beethovenstraße 19** herrsch. 2. Etage, 4 Zimm. u. Balcon, Bad, viel Zubehör (Garten) per October. Näheres 3. Etage rechts.

**Zeiger Straße 34** In einem neuen, ruhigen, neu gebauten Hause in einer 2. Etage, 4 Zimmer, Sa., Bad, Panoramablick, per 1. October, Preis 1150 A, eine halbe 1. Etage, 4 Zimmer, Sa., Bad, reichlich Zubehör, Preis 1000 A, sofort oder später zu vermieten. Wdh. 1. Hauptmann.

**Herrschaftliche Wohnung** im II. Gehölk, am Schützinger Weg, Ecke Brautstraße, 5 Zimmer, Bad, Wasserlocht, reichl. Zubehör, Garten, für 1400 A zum 1. October zu vermieten. Rechtsanwalt Kreutner, Brautstraße 2.

**Entritzscher Straße 1** mit 6 gr. Zimmern, Saal, Küche, Bad, Wasserlocht und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten durch Bernhard Handmann, Bureau für Grundstücksvermittlung, Hauptstraße 1.

**Dorotheenstr. 6** sonn., comf. einz. Wohn. v. 5 Z., 3 K., Bad, reichl. Zub. Nbh. II. Etage daseibst.

**Greiz. Laden** mit großem Schaufenster, Ladenfläche, 30 bez. 14 qm Fläche, Gas, Wasser, hervorragend schöner Neubau, vornehme, beste Verkehrslage, passend für Weinhandlung, feineres Delicatessengeschäft, Chocoladen-, Kaffee- u. Theehandlung (letztere bereits mit Erfolg betrieben), sofort unter günstig. Bedingungen zu vermieten. Anfragen vermittelt Heinrich Wichmann, Greiz.

**Laden** (Solomonstr. 32, ein in d. Baum- u. Holzgeschäft, 28 qm, Nebst. Hof, ab. 10. Arndtstraße 25 d helle Arbeits- und Lagerstätte nebst Keller- und Conterräumen, zusammen ca. 420 qm, für 1500 A zum 1. October, sowie Arbeits- oder Niederlagsräume, ca. 80 qm groß, sofort oder später bezugsbar, für 350 A zu vermieten. Steuerbefreiung mit Einbezug vorzuziehen. Rechtsanwalt Kreutner, Hauptstraße 2.

**Q.-Mendnis, Villerstr. 30,** gr. Niederlagsräume in Stalls. 1. 3 Werkst. ev. Holz- u. Zigarettenfabrik u. Wohnung 2. 1.10.02. zu verm. durch Bernhard Handmann, Bureau für Grundstücksvermittlung, Hauptstraße 1.

**Christiansstraße 21** 1/2 St., 5 Zimmer u. Bad, Secunda u. Garten, ev. Hof, zu verm. Preis 1050 A. Etahlungen für Holz- und Holzgefäße sind vorhanden. Wdh. beim Hausbesitzer.

**Sofort oder später zu vermieten:** 1. Etage Marktstraße 30. 1200 A. Näheres Hauptstraße 27, parterre.

**Jubiläums-Ausstellung**  
 der  
**Tapezierer-Innung zu Leipzig**  
 im Städtischen Kaufhaus  
 vom 1.-22. Juni 1902.  
 Eintritt 30 Pfg. Geöffnet von 9 Uhr Vormittags bis 7 Uhr Abends. Eintritt 30 Pfg.

Det Bergenske Dampskibs-Selskab, Bergen, Norge und Det Nordenfjeldske Dampskibs-Selskab, Trondhjem, Norge.  
 Mit erstklassigen Touristen- u. Postdampfern (40 Dpfr.), Fjord-, Küsten- u. Nordcaprotten.  
**NORWEGEN, Mitternachtssonne.**  
 Jeden Dienstag und Donnerstag, Abds. 12 Uhr, ab Hamburg.  
 Dienstag: Fjordroute: Hardanger, Sogne, Geiranger, Romsdal, 270 u. 300 incl. Beköstigung.  
 Sonnabend: Postroute: Bergen 49<sup>00</sup>, Trondhjem 67<sup>00</sup> incl. " " "  
 Nordcaproute: ab Hamburg incl. Fjordroute von 520 an incl. " " "  
 Nordcaproute: ab Trondhjem von 250 an incl. " " "  
 Reich illust. mit Karten u. Plänen versch. Hücher gratis, sowie Ausgabe von Fahr- und Rundreisekarten bei obigen Gesellschaften in Norwegen und deren Vertreter in Hamburg  
**F. J. Reimers**, Rödingermarkt 70. Telegramm-Adresse: **Nordcap, Hamburg**  
 u. bei **Richard Jaeger**, Leipzig, Augustusplatz 2.

Das beste  
**Pilsner Urquell**  
 im  
**Sachsenhof,**  
 Johannisplatz.

Das beste Lichtenhalner  
 giebt's stets im  
**Pichelsteiner,**  
 Petersstr. 38 (Lodig-Passage).

**Eiskeller-Park**  
 L.-Connewitz.  
 Angenehmer, hübler Kutschhof.  
 Gute:  
 Cauer- u. Topfbraten mit Aloß.  
 Morgen: F. Bachsch.  
 Albert Rosenkranz.

kleinstehende junge Dame  
 sucht besseren Privatmittagslokal in nur  
 guter Familie. Offerten unter K. M. 305  
 „Invalidentank“, Leipzig.

**Hôtel Stadt Nürnberg**  
 Täglich Abend 8 Uhr  
 auf der neuerbauten Sommerbühne  
 Walspiel des weltbekanntesten Münchener  
**Papa Geis-Ensembles.**  
 Schlager! Die beiden Gelehrten. Schlager!  
 Schlager! Die verhängnisvolle Wurst. Schlager!  
 Bei ungünstiger Witterung im großen Theaterfaule.

**Theater-Terrasse.**  
 Heute Montag (bei günstiger Witterung) von 8-11 Uhr Abends:  
**Großes Extra-Militär-Concert,**  
 ausgeführt vom vollständigen Trompetercorps des Königl. 1. Infanterie-Regiments  
 Nr. 78 (Bayern), unter persönlicher Leitung des Herrn Musikdirector H. Mausberg.  
 Eintritt 30 A. Beginn 8 Uhr. K. Engelmann.

**Gute Quelle** Täglich von 5 Uhr an:  
**Familien-Concert**  
 von der Hauscapelle. Vortreffliche Küche.  
 Jeden Sonntag:  
**Frühstücken-Concert.**  
 Völlig neu für Leipzig!  
**Im Tunnel: Tyroler Sänger-Quintett**  
 „Gebirgskinder“.

**Hôtel de Saxe.**  
 Klosterstraße 9. Täglich Concerte des Kroatischen Sommertheater.  
**Damen-Künstler-Ensembles „Lika“**  
 Direction: Pejuovic. Vortreffliche musikalische Leistungen; National-Gebäude.  
 Anfang 7 1/2 Uhr. Programm 15 A.  
 Sonntag 2 Concerte, 4-7 Uhr, 8-11 Uhr. Orgelbesitzer G. Hülsner.

**Albertgarten.**  
 Heute Montag  
**Großes Doppel-Concert**  
 der beliebten Leipziger Sänger  
 aus dem Krystall-Palast und der Hauscapelle.  
 Höchst originelles, unkonventionelles Programm.  
 Nach dem Concert **Grosser Ball.**  
 Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pfg. Karten gratis. H. Rosemann.

**Schützenhaus L.-Sellerhausen**  
 Heute Montag:  
**Großes Günther Coblenz-Concert,**  
 ausgeführt vom Neuen Leipziger Concert-Orchester  
 unter persönlicher Leitung des Herrn Musikdirector G. Coblenz.  
 Anfang 8 Uhr. Nachdem: **Großer Ball.** Anfang 8 Uhr. Richard Hertel.  
 Specialität: **Allerlei von nur jungem Gemüse.**

**Friedrichshallen L.-Connewitz.**  
 Heute Montag:  
**Großes Herklotz-Concert**  
 vom gelovtenen Musikcorps des R. 2. II. Train-Regiments Nr. 19  
 unter persönlicher Leitung des Herrn Dir. Herklotz.  
 Anfang 8 Uhr. Nachdem: **Großer Ball.** E. Wicke.  
 Eintritt 30 A.

**Kaiserpark L.-Gohlis.**  
 Heute und jeden Montag im neu renovierten Saal  
**Ballmusik.**  
 Eintritt frei. Anfang 7 1/2 Uhr. Zeugencard 50 A.

**Sanssouci.**  
 Elsterstraße 12. - Haltestellen beider Strassenbahnen.  
 Heute - Montag - Heute  
**Grosser Elite-Ball.**  
 Schnelliges Ball-Orchester. - Feenhaftes Beleuchtung.  
 Anfang 5 Uhr. Eintritt 30 A. Anfang 5 Uhr.  
 Donnerstag, den 12. Juni er.:  
**Familien-Abend: Leipziger Sänger** aus dem Krystallpalast und Gesellschaftsball.  
 W. Städter.

**Garten-Restaurant Hotel de Pologne.**  
 Herrlicher Aufenthalt. Beste Verpflegung.  
 Inhaber Wilhelm Hupka.

Nächste Nähe des **Mariengarten** Krystall-Palastes.  
**Herrlicher Garten mit ringsumschließenden großen Glas- und offenen Colonnaden.**  
 Pilsener (l. Aktien-Bräuerei), Zucker, Bitter und Lagerbier von Riebeck & Co.  
**Vorzügliher Mittagstisch:**  
 Suppe, 2 Gänge nach Wahl und Nachtisch, im Abonnement 1 A.  
 Gewählte Abendpreiskarte der Saison entsprechend.  
 Hochachtungsvoll **Theodor Schröter.**

**Herrenkeller, Weinstuben Georgenstr. 1b,**  
 Nähe Krystall-Palast und Stadthalle. Angenehmer Aufenthalt. Weine bestrenommiertester Firmen. Aufmerksame Bedienung.  
**G. Michaelis' Weinstuben, Poststraße 14.**  
 Gute, tüchtige Kellner - Feine Weine - Prompte Bedienung.

**Renndepeschen**  
 über alle gefahrenen Rennen, special Ausland, täglich von 5 Uhr ab nach einzelnen  
**Café Royal,**  
 Königsplatz.

**Goldner Helm, Eutritzsch.**  
 Prachtvoller Garten. Vollständiger Ersatz für Sommeraufenthalt etc.  
**Specialgerichte:**  
 Heute Montag: **Schnitzel mit Allortol.** Morgen Dienstag: **Kartoffelpuffer.**  
 2. Vereinsbiere, echt Bayerisch; besterprobte Rittergutsgosse. W. Julius.  
**Goldenes Einhorn, Steinweg.** Grimmischer Steinweg. Fran Bierkegt.  
 Vorzügliche Biere. Gute Küche. Goulasch mit Tiroler Knödel.  
**Specialität heute: Hammelrücken mit Haricots verts.**

**L. Hoffmann's Restaurant**  
 Gassenstraße und Glascolonnaden.  
 Ind. Bruno Fröhlich, gegenüber dem Krystall-Palast. Tel. 4950.  
 Heute Abend **Schweinsknochen.** Suppe, 1/2 Port. 70 A.  
 Tücht. Pilsener Invalidentank, Dampfbr. Zwettan. Tücht. Rittergutsgosse hochl.

**Kaufmännischer Verein.**  
 Heute Montag, 9. Juni 1902, Abends 8 Uhr  
**Garten-Concert,**  
 ausgeführt von der Kapelle des Königl. 7. Inf.-Regim. „Prinz Georg“ Nr. 106  
 unter Leitung des Musikdirector Herrn Matthey.  
 Mittheilungskarte dient als Legitimation. Gäste bis zu zwei Personen durch je ein Mitglied und nach Maßgabe der G.-C. eingeführt, haben gleichfalls freien Zutritt.  
 Bei unangünstigen Wetter findet das Concert nicht statt.  
 Der Vorstand.

**Bauverein**  
 zur Beschaffung preiswerther Wohnungen in Leipzig (e. G. m. b. H.).  
 Geschäftliche: Vöhliger Straße 26, parterre. Fernsprecher 8630.  
**Sparcasse. Verzinsung 4 1/2 %.**  
 Filialen in allen Stadtteilen.

**Battenberg.**  
 Täglich Abends 8 Uhr  
**Humoristische Soirée der Quartett- u. Completsänger-Gesellschaft**  
 Fritz Steidl, Müller-Lipart, Scherzer, Corvina, Wehling, Haas, Reising und Manzel. Ferner Mimikplastik, Darstellung lebender Bilder.  
 Ermäßigter Preis. Ermäßigter Preis.

**Palmengarten.**  
**Anlagen im schönsten Blüthenschmuck!**  
**Täglich** 5 bis 7 Uhr Nachts, 8 bis 11 Uhr Abends  
**Concerte.**  
 Heute Montag: Musikcorps des Inf.-Rgts. 107 (Giltseh).  
 Morgen Dienstag: Musikcorps d. Inf.-Rgts. 179 (Kapitän).  
**Mittwoch, 11. Juni, bei günstigem Wetter:**  
**1. grosse Illumination 20000** Lampen.  
 12.-17. Juni: Musikcorps d. Halberstädter Inf.-Rgts. 27 (Hellmann).  
**Bis 15. März 1903 gültige Dauerkarten**  
 (Familienkarten A 25, Einzelkarten A 12), sowie bis 30. September gültige Sommerkarten für Studierende zu A 5 werden im Verwaltungsbüro des Palmengarten, Einzel- und Semesterkarten auch an beiden Cassestellen ausgefertigt.

**Panorama-Garten.**  
**Täglich grosse Militär-Concerte.**  
**Heute:**  
 ausgeführt von der Capelle des 179. Regiments.  
 Direction Kapitän. **Osw. Schlinko.**





Wie die neuen Weltbestimmungen sich zu richten zu dessen veranlassender Rede... Leipzig, 9. Juni 1902.

Betrachtungen über Industrie und Export.

H. P. Nicht mit Unrecht wird die gegenwärtige Zeitperiode als diejenige der Wirtschaft, des Fortschritts bezeichnet. Mit demselben Recht könnte man aber auch sagen, daß wir uns im 3. Reich befinden, das die Weltproduktion in sich faßt und sich besonders in Bezug auf das uns hier interessierende Gebiet der Industrie... Die jüngste, noch längst nicht überwandene Krise bildet eine überaus reichhaltige Warnungstafel.

Sind schon jetzt viele Industrien darauf angewiesen, einen Teil ihrer Erträge in den Ausland zu realisieren, so wird es unweigerlich eine steigende, vielleicht sogar in noch erhöhtem Maße, der Fall sein. Wenn man nur bedenkt, daß auch die Produktion anderer Länder unauflöslich festgesetzt, und sich dieselben mehr und mehr von dem Auslande auf abwärts... Die Produktion anderer Länder unauflöslich festgesetzt, und sich dieselben mehr und mehr von dem Auslande auf abwärts... Die Produktion anderer Länder unauflöslich festgesetzt, und sich dieselben mehr und mehr von dem Auslande auf abwärts...

Es würde allerdings aus einem Mangel an Raum nicht möglich sein, sich hier auf alle die Punkte einzulassen, die sich aus der Stellung des Auslands in der Welt erheben... Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig... Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig... Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig...

Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig... Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig... Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig...

Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig... Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig... Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig...

Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig... Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig... Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig...

Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig... Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig... Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig...

Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig... Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig... Die Deutschen sind aber auch tüchtige Handelsleute, und ihnen dem Auslande besonders günstig...

Gegen die Verbreitung falscher Gerüchte.

Man wird sich erinnern, daß vor etwa vierzehn Tagen an der Spitze allerhand Artikel mit Verdrüssenermaßen geschrieben wurde, daß die Reichsregierung... Gegen die Verbreitung falscher Gerüchte. (Aus dem 'Reiner Aktionär'.)

Man wird sich erinnern, daß vor etwa vierzehn Tagen an der Spitze allerhand Artikel mit Verdrüssenermaßen geschrieben wurde, daß die Reichsregierung... Gegen die Verbreitung falscher Gerüchte. (Aus dem 'Reiner Aktionär'.)

Man wird sich erinnern, daß vor etwa vierzehn Tagen an der Spitze allerhand Artikel mit Verdrüssenermaßen geschrieben wurde, daß die Reichsregierung... Gegen die Verbreitung falscher Gerüchte. (Aus dem 'Reiner Aktionär'.)

Man wird sich erinnern, daß vor etwa vierzehn Tagen an der Spitze allerhand Artikel mit Verdrüssenermaßen geschrieben wurde, daß die Reichsregierung... Gegen die Verbreitung falscher Gerüchte. (Aus dem 'Reiner Aktionär'.)

Man wird sich erinnern, daß vor etwa vierzehn Tagen an der Spitze allerhand Artikel mit Verdrüssenermaßen geschrieben wurde, daß die Reichsregierung... Gegen die Verbreitung falscher Gerüchte. (Aus dem 'Reiner Aktionär'.)

Man wird sich erinnern, daß vor etwa vierzehn Tagen an der Spitze allerhand Artikel mit Verdrüssenermaßen geschrieben wurde, daß die Reichsregierung... Gegen die Verbreitung falscher Gerüchte. (Aus dem 'Reiner Aktionär'.)

Man wird sich erinnern, daß vor etwa vierzehn Tagen an der Spitze allerhand Artikel mit Verdrüssenermaßen geschrieben wurde, daß die Reichsregierung... Gegen die Verbreitung falscher Gerüchte. (Aus dem 'Reiner Aktionär'.)

Man wird sich erinnern, daß vor etwa vierzehn Tagen an der Spitze allerhand Artikel mit Verdrüssenermaßen geschrieben wurde, daß die Reichsregierung... Gegen die Verbreitung falscher Gerüchte. (Aus dem 'Reiner Aktionär'.)

Veröffentlichung allerorten liegen nach ihrer Meinung...

Veröffentlichung allerorten liegen nach ihrer Meinung... Die Veröffentlichung allerorten liegt nach ihrer Meinung... Die Veröffentlichung allerorten liegt nach ihrer Meinung...

Veröffentlichung allerorten liegen nach ihrer Meinung... Die Veröffentlichung allerorten liegt nach ihrer Meinung... Die Veröffentlichung allerorten liegt nach ihrer Meinung...

Veröffentlichung allerorten liegen nach ihrer Meinung... Die Veröffentlichung allerorten liegt nach ihrer Meinung... Die Veröffentlichung allerorten liegt nach ihrer Meinung...

Veröffentlichung allerorten liegen nach ihrer Meinung... Die Veröffentlichung allerorten liegt nach ihrer Meinung... Die Veröffentlichung allerorten liegt nach ihrer Meinung...

Veröffentlichung allerorten liegen nach ihrer Meinung... Die Veröffentlichung allerorten liegt nach ihrer Meinung... Die Veröffentlichung allerorten liegt nach ihrer Meinung...

Veröffentlichung allerorten liegen nach ihrer Meinung... Die Veröffentlichung allerorten liegt nach ihrer Meinung... Die Veröffentlichung allerorten liegt nach ihrer Meinung...

Veröffentlichung allerorten liegen nach ihrer Meinung... Die Veröffentlichung allerorten liegt nach ihrer Meinung... Die Veröffentlichung allerorten liegt nach ihrer Meinung...

Veröffentlichung allerorten liegen nach ihrer Meinung... Die Veröffentlichung allerorten liegt nach ihrer Meinung... Die Veröffentlichung allerorten liegt nach ihrer Meinung...

General-Versammlung. Gegen die Verlegung...

General-Versammlung. Gegen die Verlegung... Die General-Versammlung... Gegen die Verlegung... Die General-Versammlung...

General-Versammlung. Gegen die Verlegung... Die General-Versammlung... Gegen die Verlegung... Die General-Versammlung...

General-Versammlung. Gegen die Verlegung... Die General-Versammlung... Gegen die Verlegung... Die General-Versammlung...

General-Versammlung. Gegen die Verlegung... Die General-Versammlung... Gegen die Verlegung... Die General-Versammlung...

General-Versammlung. Gegen die Verlegung... Die General-Versammlung... Gegen die Verlegung... Die General-Versammlung...

General-Versammlung. Gegen die Verlegung... Die General-Versammlung... Gegen die Verlegung... Die General-Versammlung...

General-Versammlung. Gegen die Verlegung... Die General-Versammlung... Gegen die Verlegung... Die General-Versammlung...

General-Versammlung. Gegen die Verlegung... Die General-Versammlung... Gegen die Verlegung... Die General-Versammlung...

Witteilungen über Obst- und Gartenbau.

Witteilungen über Obst- und Gartenbau... Die Witteilungen über Obst- und Gartenbau... Die Witteilungen über Obst- und Gartenbau...

Witteilungen über Obst- und Gartenbau... Die Witteilungen über Obst- und Gartenbau... Die Witteilungen über Obst- und Gartenbau...

Witteilungen über Obst- und Gartenbau... Die Witteilungen über Obst- und Gartenbau... Die Witteilungen über Obst- und Gartenbau...

Witteilungen über Obst- und Gartenbau... Die Witteilungen über Obst- und Gartenbau... Die Witteilungen über Obst- und Gartenbau...

Witteilungen über Obst- und Gartenbau... Die Witteilungen über Obst- und Gartenbau... Die Witteilungen über Obst- und Gartenbau...

Witteilungen über Obst- und Gartenbau... Die Witteilungen über Obst- und Gartenbau... Die Witteilungen über Obst- und Gartenbau...

Witteilungen über Obst- und Gartenbau... Die Witteilungen über Obst- und Gartenbau... Die Witteilungen über Obst- und Gartenbau...

Witteilungen über Obst- und Gartenbau... Die Witteilungen über Obst- und Gartenbau... Die Witteilungen über Obst- und Gartenbau...

Literatur.

Literatur... Die Literatur... Die Literatur...



Wir führen Wissen.